

Konstruktion 630.41

Abschottung für Rohre / Kabel PROMASTOP®-Kombischott, Modulstein, feuerbeständig



Merkmale

- Durchführung von Mischinstallationen in einer Wand-, Promat-Trennwand- oder Deckenöffnung
- elektrische Leitungen aller Art
- brennbare und nichtbrennbare Rohre
- Hydraulikleitungen
- staubfreie Montage bzw. Nachbelegung

0032501

Daten und Eigenschaften

Rohrisolierungen	Rohrdurchführung mit Streckenisolierungen aus Mineralwolle, Synthesekautschuk oder Schaumglas
Promat-Material	PROMASTOP®-Modulstein 90 (XL) PROMASTOP®-Systemkitt-N PROMASTOP®-Systemschaum
Nachweis	ABG Nr. Z-19.53-2477 des DIBt, Berlin



Die feuerbeständige Kombiabschottung eignet sich für Durchführungen, die oft gewechselt oder nachbelegt werden sollen. Wegen der einfachen und sauberen Verarbeitung der PROMASTOP®-Modulsteine 90 (XL) werden diese Abschottungen häufig in Bereichen mit erhöhten Anforderungen an Hygiene und Sauberkeit eingebaut.

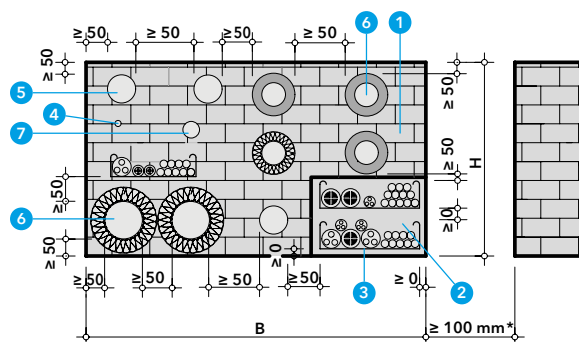
Weitere Angaben zu den nachgewiesenen Werkstoffen, den Abmessungen und der Anordnung von Installationen sind der allgemeinen Bauartgenehmigung (ABG) zu entnehmen. Diese ABG und zusätzliche aktuelle Hinweise finden Sie online auf www.promat.com/de-de/brandschutz.

Abmessungen, Schottbelegung

Die Art der jeweiligen Umfassungsbau-teile bestimmt die maximal zulässige Schottgröße. Von diesen Abmessungen hängt insbesondere beim Einbau in Wänden ab, in welchem Abstand die Kabeltragekonstruktionen beidseitig der Durchführung zu unterstützen sind. Bei einer Breite oder Höhe ≤ 700 mm beträgt dieses Maß z. B. 500 mm.

Grundsätzlich darf die maximale Belegung der Abschottung nicht mehr als 60% der Rohbauöffnung einnehmen. Neben Elektroinstallationen aller Art und nichtbrennbaren Rohren aus Kupfer, Stahl, Edelstahl oder Stahlguss sind auch eine Vielzahl von Durchführungen an brennbaren Rohrleitungen nachgewiesen.

01-2006



Massivwände: $B \times H \leq 1000 \text{ mm} \times \leq 1000 \text{ mm}$ oder

Metallständerwände: $B \times H \leq 570 \text{ mm} \times \leq 840 \text{ mm}$ oder
 $B \times H \leq 840 \text{ mm} \times \leq 570 \text{ mm}$ oder

Promat-Trennwände: $B \times H \leq 500 \text{ mm} \times 500 \text{ mm}$
(PROMATECT®-H oder PROMAXON®)

Massivdecken: $B \times H \leq 700 \text{ mm} \times$ unbegrenzt

- 1 Modulstein 90 (XL), 60 mm × 144 mm × 200 mm (auch vakuumverpackt lieferbar)
- 2 PROMASTOP®-Systemschaum in Teilbereiche bis max. 0,225 m²
- 3 elektrische Leitungen aller Art und Durchmesser einschl. Lichtwellenleiter, Kabelbündel, Kabeltragekonstruktion
- 4 Elektroinstallationsrohre aus Kunststoff $\varnothing \leq 63$ mm
- 5 brennbare Rohre (B1 bzw. B2), $\varnothing \leq 110$ mm, nicht isoliert
- 6 Kunststoffverbundrohre oder nichtbrennbare Rohre, isoliert mit Mineralwolle, Synthesekautschuk oder Schaumglas
- 7 nichtbrennbare Rohre bzw. Hydraulikleitungen, nicht isoliert

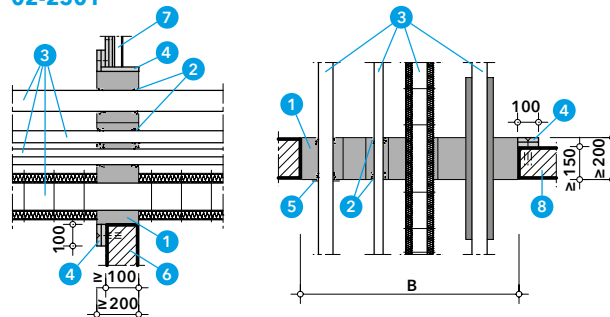
* Die Abstände zu anderen Schott- oder Bauteilöffnungen richten sich nach den Öffnungsgrößen. Details und die Belegungsmöglichkeiten siehe ABG.

Schottaufbau

Wände und Decken mit einer Dicke ≤ 200 mm werden je nach Bauteil mit PROMATECT®- oder PROMAXON®-Streifen bis auf das notwendige Schottmaß aufgeleistet. Nach der Verlegung der PROMASTOP®-Modulsteine sind alle Fugen und Zwickel mindestens 20 mm tief mit PROMASTOP®-Systemkitt-N zu verschließen.

Deckenabschottungen sind gegen Betreten zu sichern.

02-2501



- 1 Modulstein 90 (XL) oder PROMASTOP®-Systemschaum in Teilbereiche bis max. 0,225 m²
- 2 PROMASTOP®-Systemkitt-N
- 3 Installationen und Tragekonstruktionen entspr. ABG
- 4 PROMATECT®- oder PROMAXON®-Plattenstreifen
- 5 ggf. Rippenstreckmetall oder Glasgewebestreifen, siehe ABG
- 6 Massivwand F90
- 7 Promat-Trennwände F90
- 8 Massivdecke F90